

Le Bourget du Lac, den 23. September 2013

K 2013: RocTool präsentiert drei Technologien der neuesten Generation für große Markenhersteller und Zulieferunternehmen

RocTool entwickelt innovative Verfahren für Schnellabformungen. Diese Techniken der jüngsten Generation berücksichtigen die Anforderungen führender Unternehmen aus der Elektronikindustrie, dem Automobilmarkt und der Luxuskosmetikbranche. Sie bieten darüber hinaus eine ausgezeichnete Oberflächenqualität bei gleichzeitiger Reduzierung der Stärke zu Kosten, die eine Massenproduktion ermöglichen. Große Markenhersteller und Zulieferunternehmen interessieren sich gerade deswegen für diese technischen Verfahren, weil diese völlig neue Geschäftsfelder und Möglichkeiten für eine Massenproduktion erschließen. Mit der Präsentation von drei neuen Komponenten anlässlich der K 2013 zeigt RocTool auf, dass Qualität, Quantität und Schnelligkeit nunmehr miteinander vereinbar sind.



Mit RocTool-Technologien wird kundenindividuelle Massenfertigung möglich!

In-Mold-Decoration und RocTool-Technologien - ein gelungenes Zusammenspiel!

RocTool stellt **Komponenten** vor, die RocTool-Technologien und das vom Jungunternehmen Zomazz entwickelte **digitale Verfahren „D-IMD-Digital-In-Mold-Decoration“** miteinander verbinden. Die Teile bieten sowohl eine bemerkenswerte Oberflächenqualität als auch eine hohe Kratzfestigkeit.

Dank der Kombination der beiden Verfahren kann insbesondere die neu entstandene Nachfrage nach kundenindividueller Massenproduktion befriedigt werden, wodurch sich in der Game-Branche oder auf dem Automobilmarkt weitere Absatzmöglichkeiten erschließen. (Präsentation der Produkte am RocTool-Stand: Halle 15/C41)



Abformung von mehr als 4.000 Kohlenstoff-Hybrid-Teilen bei der K 2013

RocTool beschleunigt den Produktionsrhythmus am Stand von Engel: Herstellung von 4.000 Kohlenstoff-Hybrid-Teilen während der Messe!

RocTool ermöglicht das Abformen hybrider Komponenten: kohlenstofffaserverstärkte Verbundwerkstoffteile werden im Spritzgussverfahren mit Kunststoff überzogen. So werden die Vorteile beider Materialien miteinander vereint, ohne dass eine Endbearbeitung erforderlich ist. Vorführungen dieser Technik finden direkt vor Ort am Stand von Engel statt (Halle 15/B42).

*„Unsere Carbon-Hybrid-Technologie ist **auf dem Markt ein Alleinstellungsmerkmal, denn sie ist die einzige Technik, mit der es möglich ist, Kohlenstoffkomponenten in einem so hohen Produktionsrhythmus herzustellen. Im Rahmen der Vorführungen direkt vor Ort am Stand von Engel werden 400 Teile pro Tag mit Kunststoff überzogen, das ist absolut sehenswert!**“, erklärt Alexandre Guichard, CEO von RocTool.*

Kunststoffspritzguss: Schutzgehäuse mit einer Stärke von 0,8 mm für Touchpads

RocTool wird an seinem Unternehmensstand (Halle 15/C41) **im Kunststoffspritzgussverfahren hergestellte Schutzgehäuse für Touchscreen-Tablets** fertigen und vorstellen. Die Hüllen haben eine Stärke von nur 0,8 mm und erreichen damit einen Rekordwert!

*„Wir sind derzeit das einzige Unternehmen, das in der Lage ist, Elektronikgehäuse aus technischen Kunststoffen mit Fasergehalten herzustellen, **die keine Lackierung erfordern und deren Stärke unter 1 mm liegt**“, erklärt Alexandre Guichard und fügt hinzu: „Teile mit einer so geringen Stärke ermöglichen enorme Gewichts- und Materialeinsparungen!“*



Stärke von weniger als 1 mm, perfekte Oberflächenqualität nach Entformung, Kombination von Hoch- und Mattglanz

Vorführungen und Produkte sind am RocTool-Stand zu sehen: Halle 15/C 41
Vorführung hybrider Produkte am Stand von Engel: Halle 15/B 42

RocTool: Technologie für große Markenhersteller und Zulieferunternehmen

RocTool entwirft, entwickelt und vermarktet als Lizenzgeber innovative Verfahren für Schnellabformungen von Verbundwerkstoffen sowie das Spritzgießen von Kunststoffen und in naher Zukunft auch von Metallen. Diese Verfahren eröffnen neue Möglichkeiten im Bereich der industriellen Anwendungen sowohl in der Elektronikindustrie als auch in der Automobilbranche, der Kosmetikindustrie u. a. Im Jahr 2013 ist RocTool in Besitz von mehr als 80 Patenten und zählt 40 Lizenznehmer, von denen die große Mehrheit Hersteller aus der Elektronikindustrie sind, denn das Unternehmen erwirtschaftet derzeit 60 % seines Umsatzes mit den Branchenführern dieses Industriezweigs. Die anderen Hauptlizenznehmer stammen aus der Automobilbranche und dem Bereich der Massenprodukte. RocTool ist notiert an der Pariser Börse „NYSE Euronext Marché Libre“. Der Unternehmenssitz und das Forschungs- und Entwicklungszentrum befinden sich in Le Bourget du Lac (Savoie Technolac) in Frankreich. Darüber hinaus hat RocTool zwei Tochterunternehmen in den USA und in Taiwan gegründet und verfügt über Versuchs- und Vorführplattformen in Deutschland, Japan, und Italien. www.roctool.com

Pressekontakt: Agence Apocope - Dorothée David und Justine Rohée - Tel.: +33 (0)1 45 78 87 37 – E-Mail: presse@agenceapocope.com